

Auffrischungskurs

speziell für Beauftrage für Biologische Sicherheit (BBS)

Anerkannte Fortbildungsveranstaltung nach § 28 GenTSV



Biologische Sicherheit
biosafety-training@dkfz.de

dkfz. DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Gentechnische Arbeiten in Gentechnischen Anlagen – Auffrischungskurs

Anerkannte Fortbildungsveranstaltung nach § 28 GenTSV

dkfz. DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Wann : **Donnerstag, 8. April 2027**
Wo: **Livestream-Seminar über Zoom**

Gemäß der Gentechnik-Sicherheitsverordnung (GenTSV, Stand 2019) müssen Beauftragte für Biologische Sicherheit (BBS) alle fünf Jahre ihre Sachkunde durch die Teilnahme an einem Auffrischungskurs erneuern.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich ausschließlich an bestellte Beauftragte für Biologische Sicherheit, die ihre Sachkunde aktualisieren möchten. Er ist besonders geeignet für BBS in Forschungseinrichtungen, Start-ups, Schulen, KMU und Universitäten, die ihre Funktion im Rahmen eines Mehrfachrollenprofils wahrnehmen.

Kursleitung und Moderation

Dr. Peter Schlegel (Biologische Sicherheit, DKFZ)

Referent:innen

Referat Gentechnik, Regierungspräsidium Tübingen
Dr. Heike Czarnetzki

Biologische Sicherheit, DKFZ
Dr. Marcus Conlé
Dr. Anna-Clara Franke-Schnell
Dr. Timo Kehl
Dr. Melanie Tramontano

Agenda

08:00	**Beginn der Veranstaltung**
08:15	**Begrüßung und Einführung**
08:30	**Grundlagen und Anwendung der Rechtsvorschriften des Gentechnikrechts und Verordnungen** Einblick in die Gesetzgebung in Deutschland. Pflichten der PL, Betreiber und BBS. Rechtliche Rahmenbedingungen und formale Voraussetzungen der BBS-Tätigkeit.
10:00	Diskussion
10:15	Pause
10:30	**Aspekte der Sicherheit** Bewertung von Organismen. Containment-Anforderungen in Laboren. Sicherheitsrelevante Einrichtung und Persönliche Schutzausrüstung. Beschilderung und Aushänge. Forschungssicherheit & Dual Use Research of Concern.
12:00	Diskussion
12:15	**Mittagspause**
13:15	**Behörden und Begehungen** Anzeigen, Anmeldungen und Genehmigungen. Anforderungen an S1-Risikobewertungen und S2-Anzeigen. Dokumentation gentechnischer Arbeiten. Behördliche Sichtweise zu Anträgen und Begehungen einschließlich praxisnaher Beispiele.
14:45	Diskussion
15:00	Pause
15:15	**Kommunikation und praktische Aspekte** Professioneller Umgang intern und extern. Umsetzung der BBS-Aufgaben in der Praxis. Besondere Fragestellungen an praxisnahen Beispielen. Weiterqualifizierung und Netzwerk.
16:45	Diskussion
17:00	Abschlussdiskussion und Klärung offener Fragen
17:30	**Ende der Veranstaltung**

DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Gentechnische Arbeiten in Gentechnischen Anlagen – Auffrischungskurs

Anerkannte Fortbildungsveranstaltung nach § 28 GenTSV

Organisatorische Maßnahmen:

Anwesenheitskontrolle:

Die strenge Anwesenheitspflicht der Teilnehmer:innen gilt auch im Livestream Seminar. Um diese zu garantieren, müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

- Die Identität der Teilnehmer:innen wird zu Beginn der Veranstaltung überprüft. Bitte halten Sie ein Ausweisdokument parat.
- Die Teilnehmer:innen müssen sich mit vollständigem Vor- und Nachnamen in das Meeting einloggen.
- Die Teilnehmer:innen müssen über eine aktive Kameraverbindung verfügen und dürfen über den gesamtem Kurstag gerechnet max. 15 min fehlen. Dies wird in unregelmäßigen Abständen kontrolliert.

Technische Voraussetzungen

- Es muss ein internetverbundenes Endgerät vorhanden sein (Computer, Tablet, Handy).
- Das Endgerät muss über Lautsprecher, ein Mikrofon und eine Kamera verfügen.
- Als Plattform für den Kurs nutzen wir Zoom Meetings. Die Systemanforderungen finden Sie auf der Zoom Homepage.

Kursgebühr:

230 € ermäßigte Kursgebühr (Mitarbeitende von Helmholtz-Zentren und der Universität Heidelberg)

340 € reguläre Kursgebühr

Registrierung:

https://indico.dkfz.de/e/bbs-kurs-april2027

Bereitstellung der Schulungsunterlagen:

Die Unterlagen sowie den Link zum Livestream und eine Anleitung zur Livestream-Teilnahme werden etwa 2-3 Tage vor der Veranstaltung über die Lernplattform Moodle für Sie bereitgestellt. Den Link zu Moodle erhalten Sie nach der Anmeldung für den Kurs.

Teilnahmebescheinigung:

Den Teilnehmer:innen wird am Ende des Kurses postalisch eine Teilnahmebescheinigung zugestellt. Der Kurs ist nach § 28 GenTSV (2019) anerkannt.

Kontakt:
Bei Fragen und technischen Problemen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Peter Schlegel
biosafety-training@dkfz-heidelberg.de
+49 6221-42-4254

Veranstalter

Biologische Sicherheit
Deutsches Krebsforschungszentrum
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
+49 6221-42-3667
biosafety-training@dkfz-heidelberg.de